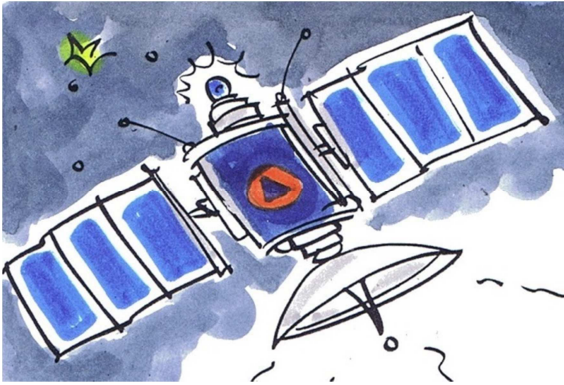


# Ein Satellit warnt vor Gefahren



Max sitzt in seinem Zimmer und bastelt. Er stellt ein Fotoalbum für seinen Vater zusammen, denn der hat bald Geburtstag. Ganz vertieft ist Max in seine Arbeit. Hoch konzentriert hantiert er mit Kleber, Schere und Stift. Unter jedem Foto soll ein netter Satz stehen, über den sich sein Vater bestimmt freuen wird. „Ich und Papa beim Angeln“, „Papa bringt mir Fahrrad fahren bei“, „Papa-Kind-Tag im Kinder-

garten“ und ähnliche Sätze schreibt Max sorgfältig unter verschiedene Aufnahmen im Fotoalbum. Tief in Gedanken versunken, schreckt Max plötzlich auf. Sein Rauchmelder piept auf einmal wie verrückt. Verunsichert rümpft Max die Nase und schnuppert in der Luft. Komisch, denkt er, ich rieche gar keinen Rauch. Ist der Rauchmelder etwa kaputt? Ist im Erdgeschoss ein Feuer ausgebrochen und ich habe nichts davon gemerkt? Auch Flocke kann mit seiner feinen Nase nichts wittern. Voller Sorge rennen die beiden schnell wie der Blitz in die Küche, wo seine Mutter gerade Waffeln backt. Max ist völlig außer Atem. „Was ist passiert? Warum macht mein Rauchmelder komische Geräusche? Brennt es bei uns?“ Seine Mutter schmunzelt und bietet Max eine frische Waffel und eine Tasse warmen Kakao an. „Beruhige dich mein Sohn, es ist alles in Ordnung. Das ist nur ein Probealarm“, sagt sie. „Ein Probealarm? Aber warum läuft der denn über meinen Rauchmelder. Eigentlich müssten wir doch Sirenen hören?“

Die Mutter setzt sich neben Max und erklärt ihm, was es mit den schrillen Geräuschen aus seinem Rauchmelder auf sich hat. „Unser Land hat ein System geschaffen, das die Menschen in Deutschland über einen Satelliten vor Katastrophen oder Anschlägen warnt. Früher hat man dafür Sirenen benutzt. Das neue System warnt die Menschen anders als die Sirenen es tun, indem es Warnungen an Radio- und Fernsehsender schickt. Außerdem kann den Menschen erklärt werden, wie sie sich im Ernstfall verhalten sollen.“ Max macht große Augen. „Aber was hat



mein Rauchmelder damit zu tun?“ Seine Mutter gießt weiteren Waffelteig auf das heiße Eisen und erklärt Max alles.



„Die Menschen über einen Satelliten vor Katastrophen zu warnen, reicht nicht. Das Radio muss nämlich eingeschaltet sein, sonst kann man die Warnungen nicht hören.“ Max streut Puderzucker auf seine Waffel, beißt hinein und gibt Flocke ein Stückchen ab. „Hat mein Rauchmelder deshalb gepiept?“, fragt Max. „Genau“, sagt seine Mutter, „das Warnsystem wurde nämlich weiter entwickelt. In Zukunft sollen auch Radiowecker, Rauchmelder und vielleicht sogar Autohupen daran angeschlossen werden und vor Gefahren wie Sturm oder Hochwasser warnen.“ Das ist ganz schön schlau, denkt Max, denn dadurch bekommt garantiert jeder mit, wenn irgendwo eine Gefahr droht. Beruhigt nimmt er sich noch zwei Waffeln – eine für sich und eine für Flocke – und geht wieder in sein Zimmer, um weiter an dem Fotoalbum für seinen Vater zu basteln.